

PRESSEDossier

DRAMA LOCO

Niemandsland (CH)



© Niemandsland

Do 30. Mai, 20 Uhr

Kaserne Basel, Rosstall II
45 Minuten

Pressekontakt

Galabina Ivanova

+41 79 311 06 81 | ivanova@wildwuchs.ch | wildwuchs.ch

ZUR PRODUKTION

Menschen unterschiedlicher Herkunft stehen gemeinsam auf der Bühne. Sie erzählen ihre Geschichten. Diese sind so verschieden, wie die Menschen selbst: Hans aus Afrika kann nicht schlafen, weil seine Seele zwischen Himmel und Erde hängt – er ist tot, seine Seele reist von Afrika nach Europa hin und zurück. Muud kann nicht schlafen, weil er unter „Demokratie-Mangel“ leidet.

Die Auseinandersetzung mit Themen der kulturellen Diversität ist der rote Faden, der die performativen Episoden des Stücks zu einem grossen Bild der Gegenwart zusammenfügt: Den Traum eines Flüchtlings, schlafend im Wartesaal eines Amtes, den Fluchtbericht eines jungen Syriers durch Europa in die Schweiz, die Erzählung eines Fischers aus Sizilien und den Monolog eines Schiffbrüchigen und die absurden Ratschläge eines Beraters von der „Help-yourself-hotline“ für Menschen, die diskriminiert werden.

Niemandland wurde im Jahr 1999 gegründet. MigrantInnen, Geflüchtete und die lokale Bevölkerung erarbeiten gemeinsam Projekte für die Bühne.

Niemandland lässt niemanden kalt. Es ist Theater 'par excellence': Hundertprozentige Performance, die uns unausweichlich mit existentiellen Fragen konfrontiert.

André Affentranger, Geschäftsleiter der NPO EcoSolidar

Niemandland ist die ergreifende Chronik der Gegenwart, ganz Aktuelles aus Migration, Generationendisput, Liebe, Flucht und Vorurteilen kommt auf die Bühne. Und es wird von und mit Betroffenen gespielt, Erlebtes verdichtet. Das tut gut in einer Zeit der elektronischen Dauerschwemme, - das Echte berührt und verbindet, es gibt lebhaftige Diskussionen und Freundschaften. Ich freue mich auf das neue Stück und die vielen Gespräche und Begegnungen, die auch diesmal daraus entstehen werden. Thomas Kessler, Leiter der Kantons- und Stadtentwicklung Basel Stadt, 2009-2016

PRODUKTIONSTEAM

Texte: Davide Maniscalco/ **Musik:** Polar Skin/ **Konzept, Licht, Ton:** Niemandland

Technik: D. Maniscalco, M. Al Hariri, L. Bühlmann, T. Tercan

Schauspieler*innen: Mahmoud Al Hariri, Frieda Müller, Sarah Bechthold, Manuela Zeller, Mohamad Rashoo, John Koang, Tahir Tercan, Demba Sangue Barhama, Francesco Rizzo, Yusuf Bozkurt, Gaby Haas, Polar Castillo, Linda Bühlmann, Laura Vavassori, Monika Hess, Veronika Vasilakis, Sandra Rezaï.

Pressefotos: wildwuchs.ch/medien

Pressekontakt

Galabina Ivanova

+41 79 311 06 81 | ivanova@wildwuchs.ch | wildwuchs.ch